



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen für Lkr. Eichstätt

ausgegeben am 04.01.2018 11:40 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt

gültig von 04.01.2018 11:00 Uhr
bis 05.01.2018 12:00 Uhr

Die Niederschläge des Sturmtiefs „Burglind“ sorgten nördlich der Donau für weiterhin hohe Pegelstände. Von Südwesten her setzt zum Teil markanter Dauerregen ein.

Der Pegel Eichstätt/Altmühl ist in die zweite Meldestufe gestiegen und wird im Bereich zwischen 250 und 300 cm schwanken.

Der Pegel Beilngries/Altmühl wird voraussichtlich in der Nacht auf Freitag den Meldebeginn erreichen.

Der Pegel Mettendorf/Schwarzach bleibt nach derzeitigen Prognosen unter der ersten Meldestufe.

Bei einer wesentlichen Änderung der Abflusssituation wird diese Warnung heute Abend aktualisiert.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

